



**Mieterinnen und Mieterverband
Regionalgruppe Bern und Umgebung**

www.mieterverband.ch/bern



Öffentliche Veranstaltung:
**Mehr bezahlbare Wohnungen
in der Region Bern:
Notwendigkeit oder Wunschenken?**

Die Mieten in Bern und Umgebung steigen. Bezahlbare Wohnungen sind knapp. Volksinitiativen in den Gemeinden Bern, Köniz, Wohlen und neu in Muri-Gümligen fordern mehr gemeinnützigen Wohnungsbau.

Wo drückt der Schuh? Mit welchen Rezepten können in den Gemeinden mehr bezahlbare Wohnungen geschaffen werden? Warum ist die Berner Initiative «Für bezahlbare Wohnungen» fünf Jahre nach der Annahme in der Volksabstimmung noch nicht in Kraft? Was macht die Stadt Zürich anders bei der Förderung des gemeinnützigen Wohnungsbaus? Was braucht es in Bern auf kommunaler, regionaler und kantonaler Ebene? Was bringt die nationale Initiative «Mehr bezahlbare Wohnungen»?

Der Mieterinnen- und Mieterverband
Bern und Umgebung
lädt ein zur öffentlichen Veranstaltung

**Montag, 9. September 2019,
19–21 Uhr
Veranstungssaal,
Universitätsbibliothek Bern,
Münstergasse 61, Bern**

Input:

Einblicke in die Wohnpolitik der Stadt Zürich
Thomas Schlepfer, langjähriger Mitarbeiter Finanzdepartement Stadt Zürich, selbständiger Berater

Podiumsdiskussion:

- **Kornelia Hässig**, Vizepräsidentin Casafair Bern Mittelland (früherer Hausverein), Grossrätin SP, Zollikofen
- **Dr. Christoph Zimmerli**, Rechtsanwalt, FDP-Grossrat, Bern
- **Aliki Panayides**, Vorstand HEV Hauseigentümerverband Bern und Umgebung, Gemeinderätin SVP, Ostermundigen
- **Natalie Imboden**, Generalsekretärin Mieterinnen- und Mieterverband Schweiz, Grossrätin Grüne, Bern

Moderation:

Christoph Hämman, Redaktor Berner Zeitung

Anschliessend Diskussion mit dem Publikum

**Ja zu mehr bezahlbaren
Wohnungen.**

*werde jetzt
aktiv!*

www.bezahlbare-wohnungen.ch